

Pflegeleichte Staudenmischpflanzungen

Ein Informationsabend mit
Karen Prem vom Grünflächenamt

Sie träumen schon lange vom einem Gartenparadies, das zu jeder Jahreszeit die Augen und das Herz erfreut? In dem noch Insekten und Vögel Nahrung und Schutz finden? Oder doch lieber einen pflegeleichten, unkrautfreien, modernen Steingarten? Fragen, auf die Karen Prem mit großem Fachwissen und Leidenschaft eine passende Problemlösung anbietet: Staudenmischpflanzungen. Sie wurden Anfang der 90er Jahre in der Bayer. Landesanstalt für Wein- und Gartenbau Veithöchstheim entwickelt.



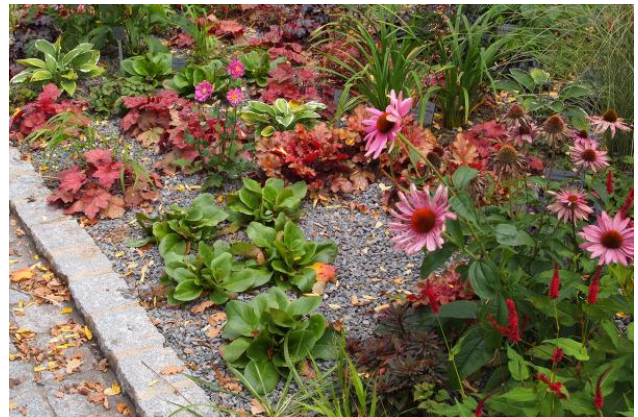
Mit Staudenmischpflanzungen lassen sich viele attraktive Pflanzbilder mit geringem Aufwand an Planung und Pflege für viele unterschiedliche Lebensbereiche gestalten. An Stelle eines jahreszeitlich wechselnden Blumenflors mit einjährigen Pflanzen, pflanzt der Hobbygärtner verschiedene Staudenarten, die an den jeweiligen Standort angepasst sind. Die Pflanzen werden in lockerer Anordnung mit ausreichend festgelegtem Abstand gepflanzt. Damit das Beet fast unkrautfrei bleibt, wird ein Unkrautvlies zwischen den Pflanzen ausgelegt und z.B. mit Lavakies 5cm dick bedeckt. Will man kein mineralisches Material verwenden, sollte man unbedingt mit herkömmlichem Material mulchen. So ist der Einspareffekt an Pflegeaufwand besonders in der ersten Vegetationsperiode am größten. Haben die Stauden ihre volle Größe erreicht, braucht das Beet nur noch wenig Pflege. Der Gärtner braucht kaum noch zu wässern und zu düngen. Auf das Hacken kann auch verzichtet werden. Das Unkrautvlies wird sonst beschädigt.

Die Staudenmischpflanzungen werden als Baukastensysteme angeboten. Je nach Lage und Bodenbeschaffenheit des Beetes werden speziell angepasste Stauden vorgeschlagen. Für ein harmonisches Farbenspiel sorgen sorgfältig abgestimmte Farbkombinationen und unterschiedliche Wuchshöhen erzeugen ein lebendiges Bild.



Veithöchstheimer Blütenzauber für sonnige Lagen

Nicht fehlen dürfen in einem Beet mit Mischstauden Blumenzwiebel. Nach dem Winterschnitt der Stauden Ende Januar bis Ende Februar beleben sie das Beet bis zum Wiederaustrieb der Stauden und sorgen für ein reizvolles Erscheinungsbild.



Veithöchstheimer Schattenrubine für Halbschatten

In den letzten Jahren konnte der aufmerksame Gärtner einzelne Beispiele der pflegeleichten Bepflanzungen im öffentlichen Raum entdecken. In der Nähe des Gasometers gibt es ein derartig angelegtes Beet. Am wirkungsvollsten sind großflächige Beete, aber genauso gut eignen sich solche Rezepte für den eigenen Garten. Viele Beispiele und Anregungen kann man im Internet unter „Staudenmischpflanzen“ googeln. Vorsitzender Bernd Zilly bedankte sich für die vielfältigen Informationen und überreichte Frau Prem als symbolischen Dank ein Glas Mäueracher Honig. s.z.

Wird der Waldsaum noch aufgeräumt?

Auf Anfrage erfuhr ich, dass am Waldrand einige Schlagräume ausgewiesen wurden. So sollen die dort zurückgebliebenen gefällten Bäumen und abgesägten Ästen verwertet werden und verschwinden. Kleinere Äste und Gestrüpp sollen allerdings zurückbleiben. B.Z.

Gefährliche Gräben neben der Straße !

Inzwischen kam die Antwort der Verwaltung auf meine Anfrage: „In der letzten Sitzung kam von Ihnen die Anfrage bzgl. des Straßenzustands „An der Schindersklamm“. Vom Grünflächen- und Tiefbauamt wurde eine Teilflächensanierung des Straßenbelags sowie eine Teilverfüllung des Banketts beauftragt. Der Ausführungszeitraum ist momentan nicht bekannt.“, B.Z.

Die Mäueracher Malgruppe wird 10 Jahre



Einladung zur Vernissage

Die Mäueracher Malgruppe besteht seit 10 Jahren und lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu ihrer Vernissage ein:

Sonntag 31. März 2019

CVJM Gemeindezentrum Mäuerach

Beginn 14 Uhr Eintritt frei

Programm:

- Viele schöne Bilder in Acyl und Aquarell
- MC Musik
- Kaffee und Kuchen, Getränke
- ...und viele Gespräche

Der Erlös aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen und den Getränken wird an den CVJM für die Jugendarbeit gespendet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen tollen Erfolg! Der Bürgerverein unterstützt diese Veranstaltung und bittet auch aus unseren Reihen um Ku-chenspenden.

Jugendräume für die Jungschararbeit bereit

Unserem Aufruf zur Mithilfe bei der Renovierung der Jugendräume des CVJM sind 4 unserer Mitglieder gefolgt. Es wurden zwei Gruppenräume neu gestrichen sowie im Eingangsbereich gearbeitet. Vom CVJM waren ebenfalls einige aktiv mit dabei. Weitere Teile des ehemaligen Kindergartens zu renovieren, werden in einer Aktion in einigen Wochen geplant. An der Aktion nahmen Timo Gabelmann, Christian Zak, Toni Heßberger und ich teil. Ich hoffe, dass bei anderen Einsätzen weitere andere Mitglieder teilnehmen. B.Z.

Voranzeige : 1. Mai Wanderung ins Blaue

wie immer machen wir auch in diesem Jahr eine Mai Wanderung. Das Nähere dazu geben wir kurzfristig bekannt.

Mäueracher Forum und Mitgliederversammlung

Dienstag, 2. April 2019

20 Uhr CVJM-Gemeindezentrum

Sozialbürgermeister Frank Fillbrunn

berichtet über seine ersten Monate
im Amt des Dezernats III.

Danach folgt die Mitgliederversammlung
Tagesordnung:

- Bericht des Vorsitzenden
- Bericht des Schatzmeisters
- Bericht des Rechnungsprüfers
- Entlastung des Vorstands
- Aussprache
- Anträge von Mitgliedern
- Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung können bis zum 23.3.2019 beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Gemütlicher Ausklang mit kleinem Imbiss

Flurputzete 2019

Wie in jedem Jahr veranstaltet die Ortsverwaltung Eutingen auch in diesem Jahr eine Flurputzete.



Samstag, 13. April 2019 ab 9.30 Uhr
Treffpunkt ist der Bauhof, Inselstraße

Entsprechendes Werkzeug (Zangen, Handschuhe usw.) und Müllsäcke werden gestellt. Eine Einteilung der Helfer für bestimmte Abschnitte wird dort vorgenommen.

Wie immer wird auch der Mäuerach das Ziel einer Arbeitsgruppe sein.

Es wäre erfreulich, wenn mehrere Mitglieder des Bürgervereins an der Putzete teilnehmen könnten. Ab 11.30 Uhr treffen sich die fleißigen Helfer zu einem schmackhaften Mittagessen in der Garage des DRK im Mehrzweckgebäude.